

WIE STARK IST DER LANDKREIS OSNABRÜCK?

Eine Standortdiagnose zwischen
wirtschaftlicher Stärke und strukturellem Wandel

Online-Regionalakademie | 06.10.2026

Landkreis Osnabrück

Referat für Kreisentwicklung | Am Schölerberg 1 | 49082 Osnabrück

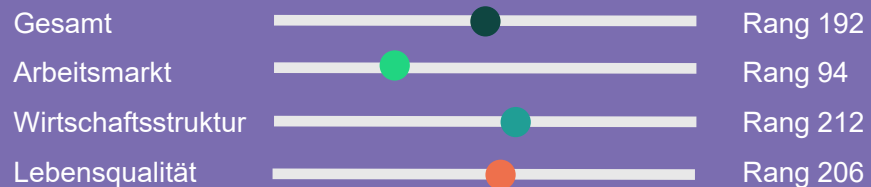
STRUKTURDEFIZITE? WIRTSCHAFTLICH STARK?

Förderstatus

GRW-Fördergebiet D

Moderate Strukturdefizite – aber auch neue Handlungsspielräume

IW-Regionalranking 2026



IREK-Analyse

Breites Fundament, robuste Basis

Starke Branchenvielfalt, breiter Mittelstand, stabiler Arbeitsmarkt, aber strukturelle Engpässe

DAS IREK VERBINDET DATEN, AKTEURSWISSEN UND STRATEGIE



Vier Aspekte strukturieren die Diagnose

Regionale
Leitbranchen

Zukunft &
Innovation

Infrastruktur &
Flächen

Daseinsvorsorge &
Lebensqualität

ROBUSTES WIRTSCHAFTLICHES FUNDAMENT

#2
in Niedersachsen im DDW-
Ranking „Mittelstand 10.000“
(Wirtschaftsraum
Stadt und Landkreis)

- Agrar- und Ernährungswirtschaft
- Maschinen- und Anlagenbau
- Metall & Automotive
- Logistik
- Gesundheitswirtschaft

+35 %
Beschäftigung
2007–2025

3,8 %
Arbeitslosenquote
2025

Breiter Mittelstand, wirtschaftliche Spezialisierung und starker Arbeitsmarkt machen die Stärke der Region aus.

LANDKREIS UND STADT ERGÄNZEN SICH

Standortvorteile
Landkreis Osnabrück

Industrielle Wertschöpfung
Mittelstand und Handwerk
Flächen- und
Energiepotenziale
Wohn- und Lebensraum

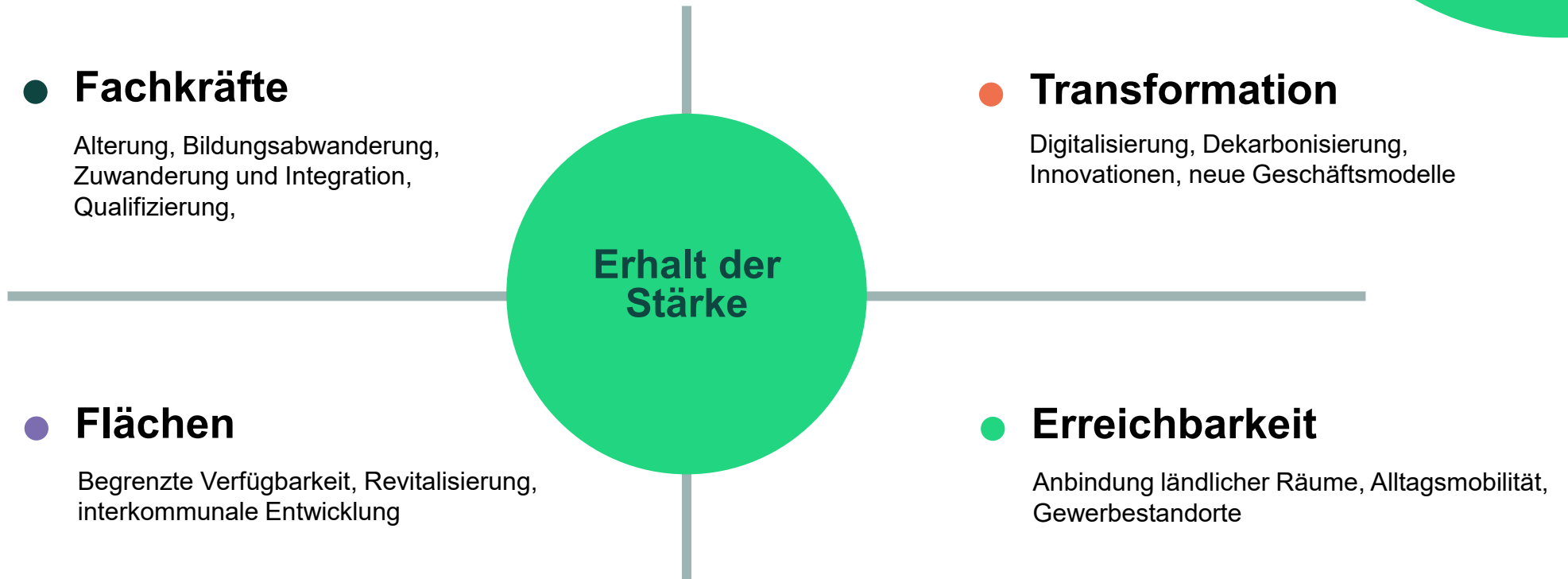


Standortvorteile
Stadt Osnabrück

Wissenschaft
Gründung
Dienstleistungen
Kultur
Urbane Funktionen

Stadt und Landkreis ergänzen sich als funktionaler Wirtschaftsraum.

RESSOURCEN ENTSCHEIDEN ÜBER DIE ZUKUNFTSFÄHIGKEIT



Über den Erhalt der wirtschaftlichen Substanz entscheiden Menschen, Flächen, Transformationskapazitäten und alltagstaugliche Erreichbarkeit.

AUS BRANCHENSTÄRKE INNOVATIONSSTÄRKE MACHEN

Wissen & Gründung

Hochschulen, DIL,
DFKI, Gründungsökosystem

Transfer

Wissen in KMU bringen,
Innovation anwendungsnah machen,
Kooperation organisieren.

Starker Mittelstand

Neue Produkte, Prozesse,
Geschäftsmodelle,
Wertschöpfung

FLÄCHE, ENERGIE UND INFRA- STRUKTUR ZUSAMMENDENKEN



Flächen regional entwickeln

Revitalisierung, Nachnutzung,
interkommunale Standorte



Energieversorgung mitdenken

Erneuerbar, verlässlich,
bezahlbar



Standortqualität sichern

Digitale Infrastruktur, Mobilität,
Klimaanpassung, resiliente
Infrastruktur

LEBENSQUALITÄT IST WIRTSCHAFTSPOLITIK



Gesundheit
Kinderbetreuung **Mobilität**
Pflege **Wohnen**
Naherholung **Freizeit**
Gemeinschaft



FAZIT

1

Die wirtschaftliche Substanz ist stark.

Breiter Mittelstand, diversifizierte Branchen und ein robuster Arbeitsmarkt bilden ein belastbares Fundament.

2

Die Stärke ist nicht selbstverständlich.

Demografie, Transformation, Flächenverfügbarkeit und lokale Erreichbarkeit erhöhen den Anpassungsdruck.

3

Zukunftsfähigkeit entsteht durch Kooperation.

Landkreis und Stadt Osnabrück, Kommunen, Wirtschaft und Wissenschaft müssen ihre Stärken bündeln.

Nicht das Ranking entscheidet über die Zukunftsfähigkeit einer Region – sondern ihre Fähigkeit, vorhandene Stärken in Veränderung zu übersetzen.



NOCH FRAGEN?

MICHAEL FEDLER

Referat für Kreisentwicklung

+49 (0)541-501-1720

Michael.Fedler@LKOS.de

LKOS.de